

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
7. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

03. Juli 05
Die Wahl

Arbons Stadtmann
engagiert!
www.martinklotti.ch

Martin Klöti

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Geschenk von Black Elk



Beilage.....
Wohnungen
in Roggwil



8

Tipps.....
Ferien
in Binn



9

Tipps.....
Errol Dixon
im Frohsinn



9

Mosaik.....
1300 Franken
pro Laufmeter



12

..... Beilage
Bioforce AG feiert
50 Jahre Echinaforce

6



...stark für die Zukunft!

politisch erfahren, kompetent, innovativ, verantwortungsvoll,
verlässlich, unternehmerisch, sportlich, kulturell engagiert.
FDPO www.martinkloeti.ch

Was wirklich zählt:

Mehr Wissen

Mehr Erfahrung

Mehr Sozialkompetenz!

18 Jahre Exekutivpolitiker

14 Jahre Lehrtätigkeit

18 Jahre Unternehmer

Danke
für Ihre
Stimme!

Wir unterstützen die Wahl von Martin Klöti Anita Staedler, Anna Gattiker, Christiane Regez, Christine Meier, Daniel Keiser, Hans Jörg Graf, Jack Marti, Jakob Regez, Rolf Städler, Karin Albrecht, Manuela Ramsperger, Christine Schuhwerk, Paul Gattiker, Roman Brüscheweiler, Thomas Albrecht, Thomas Held, Adolph Bühler, Alfred Meili, André König, Andreas Brüscheweiler, Andrea Etter, Andreas Nef, Anni Sigg, Annina Rumppler, Barbara Brändle, Barbara Fuhrer, Barbara Meier, Beat Steinbeck, Brigitte Edelmann, Brigitte Schwarzl, Cathrine Gerber-Schubert, Christoph Tobler, Claudia Zürcher, Claude Bandle, Corinne Zwicker, Dagmar Mayer, Daniel Sommer, Daniel Andres, Dolores Schneeberger, Elisabeth Sonderegger, Elisabeth Tobler, Elisabeth und Werner Keller, Ely Edelmann, Erich Eggmann, Erika Mumenthaler, Ernst Müller, Erwin Olbrecht, Esther Näf, Esther Lenhard, Florian Hämmerli, Franz Holenstein, Fredy Inauen, Franz Anderegg, Fritz Jenny, Gaby Senn, George Smits, Hannes Schneeberger, Hansjörg Binder, Hanspeter Belloni, Heidi Bühler, Helena Bodenmann, Hugo Götti, Ines Jost, Irene Hofmann, Irène Bandle, Isabella Rother, Ivana Lacko, Jakob Germann, Jasmin Gentile, Joachim Rother, Johanna Pilat, Jörg Schwarz, Konradin Fischer, Kurt Sonderegger, Lukas Schneeberger, Manfred Meyer, Marcel Zwicker, Marco Gubler, Margit Bittmann, Margrit Bollhalder-Schedler, Margrit Huggler, Markus Signer, Martin Frei, Martina Sigg, Max Gimmel, Max Huggler, Moritz Schneeberger, Michelle Hofmann, Meinrad Egger, Markus Bittmann, Nick Sigg, Patrick Sackmann, Peter Hofmann, Reana Steinbeck, Peter Klöckler, Peter Roth-Köchli, Peter Roth-Wey, Peter Lenhard, Philipp Hofmann, Peter Pfister, Raphael Heer, Raphaela Brändle, Paul Dünner, Rebecca Sigg, Roger Pilat, Regula Montinaro, Riccarda Müller, Riquet Heller, Roger Wiget, Roland Gerber, Roland Sutter, Roman Fuchs, Ruedi Müller, Ruedi Fitzi, Silke Sutter-Heer, Silvia Hagmann, Sonja Meyer, Stefan Müller, Stephan Hollenstein, Susi Schwarz, Suzanne Frei, Sybille Bühler, Sylvia Specker, Theo Mumenthaler, Theo Specker, Theo Zürcher, Thomas Sonderegger, Trudi Maurer, Trudi Schönenberger, Urs Weber, Ursula Gentsch, Ursula Germann, Ursula Meyer, Valentin Schneeberger, Verena Gugolz, Vincenzo Montinaro, Vreny Fuchs, Walter Koch, Werner Straub, Willi jun. Bolleter, Walburga Gemperle!

→ **Fr 24. Juni // Voting-Party mit Martin Klöti** // Die Party für junge Leute
Coole Drinks und fetter Sound von der Workshop-Band der Musikschule Arbon
Ort: Grillstelle Seeparksaal (nur bei gutem Wetter) // Beginn: 21 Uhr // Ende: 24 Uhr

→ **So 26. Juni // Ornithologische Exkursion mit Martin Klöti** // Führung Kurt Treichler
Treffpunkt: 7 Uhr Hafengebäude // Endpunkt: 8.30 Uhr Gedankenaustausch mit Martin Klöti bei Kaffee und Gipfeli beim Hafenkiosk

→ **So 26. Juni // Die Erfolgsgeschichte von BALIK mit Martin Klöti**
mit Lachsdegustation aus der Räucherei im Toggenburg
Ort: Clubhaus des Yachtclubs Arbon // Beginn: 10 Uhr // Ende: 12 Uhr

→ **Mi 29. Juni // Die Erfolgsgeschichte von BALIK mit Martin Klöti**
mit Lachsdegustation aus der Räucherei im Toggenburg
Ort: Fischerhuus beim neuen Kinderspielplatz am See // Beginn: 19 Uhr

DRINK AND DRIVE

Saft vom Fass alkoholfrei

ist ein erfrischender Durstlöscher für unterwegs,
in Restaurants oder auch in heissen Bars. Trink
den neuen Cider und bewahre einen klaren Kopf.



Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
www.moehl.ch Tel. 071 447 40 74

MÖHL

SATAG
THERMOTECHNIK

VIESSMANN
more than heat

Tag der offenen Tür
"25 Jahre Wärmepumpen"
Samstag 25.06.05, 09.00-16.00
Romanshornerstr. 36, Arbon

Anlässlich des Jubiläums "25 Jahre
Wärmepumpen" laden wir Sie zu uns ein:

- Oldtimer Wärmepumpen "Saurer Turbosar"
- Rückblick auf die Zeit 1980 - 2005,
Ausstellung + Präsentation im Schulungsraum
- Grosse Ausstellung mit aktuellen
Wärmepumpen
- Beispiele aus dem Viessmann
Produkteprogramm inkl. Solar + Holz

Getränke und kostenlose Verpflegung
Parkplätze seeseitig des Gebäudes

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornerstrasse 36
9320 Arbon, Tel. 071 447 16 66,
www.satagthermotechnik.ch

Aus dem Stadtparlament

Einbürgerung

Das eingereichte Bürgerrechtsge- such von

- KILIC Selma, Jahrgang 1984

wird diskussionslos genehmigt.

Interimslösung betreffend

Ausübung Stadttammannamt / Nachtragskredit von Fr. 174 349.-

Das Parlament genehmigt mit 28 Ja bei 1 Enthaltung den Antrag der Lohnkommission und stimmt der Interimslösung betreffend Aus- übung Stadttammannamt im Sinne einer ausserordentlichen Massnah- me gemäss Art. 40 der Gemeinde- ordnung sowie dem Nachtragskre- dit von Fr. 174 349.- zu.

Das Behördenreferendum wurde nicht ergriffen. Gemäss Artikel 35 der Gemeindeordnung der Stadt Ar- bon untersteht der Beschluss dem fakultativen Referendum. Gemäss Art. 9 der Gemeindeordnung kön- nen 300 Stimmberechtigte das Re-

ferendum ergreifen. Die Frist be- trägt 30 Tage. Sie beginnt am 23. Juni 2005 und endet am 22. Juli 2005.

Zivilschutzreglement (ZSR) der gemeinsamen Zivilschutzregion Arbon / Roggwil / Horn / Egnach

Mit 24 : 5 Stimmen spricht sich das Parlament für die Bildung einer vor- beratenden Kommission zur Be- handlung des Zivilschutzreglemen- tes aus.

Die fünfköpfige Kommission wird mit 21 Ja bei 8 Enthaltungen ge- wählt und setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Bass Remo, CVP
- Feuerle Werner, SP
- Gurtner Walo, parteilos
- Näf Andreas, FDP
- Schöni Roland, SVP

Das Präsidium dieser Kommission wird von Roland Schöni, SVP, wahr- genommen.

Revision des Personal- und Besoldungsreglements (PBR)

Dem Antrag von Max Gimmel, FDP, die Revision des Reglements zu stoppen, wird mit 24 : 4 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Weitere Schritte sollen erst unter- nommen werden, wenn die Ge- meindeordnung sowie sämtliche überlagerten Organisationsregle- mente überarbeitet sind.

Antrag Erica Willi, SP, betr. bessere Regelung der Kommissionsbildung

Der Antrag wird mit 22 : 7 Stimmen abgelehnt unter der Begründung, dass sich das Geschäftsreglement zur Zeit in Überarbeitung befindet und der Revision nicht vorgegriffen werden soll.

Motion Andrea Vonlanthen, SVP, betreffend Zukunft der Stadtwerke Arbon AG

Die Motion wird vom Motionär zu- rückgezogen.

*Romy Egerter,
Parlamentssekretärin*

De- facto

Alle am gleichen Strick!

Der Wahlkampf für die Stadttammann-Wahl neigt sich dem Ende – ein fairer und spannender Wahlkampf, der von allen Beteiligten sachbezogen und engagiert geführt wurde. Ich schätze das sehr und werte es als Zeichen dafür, dass in Arbon nicht alles zerrüttet und zerstritten, sondern im Gegenteil der Wille zum Konsens vorhanden ist. Das ist die eine wesentliche Erkenntnis dieses Wahlkampfes. Deutlich geworden ist noch etwas Zweites: Die Erwartungen an das neue Stadtoberhaupt sind enorm: Arbon zu wirtschaftlicher Blüte führen, das Saurer-Areal II beleben, Stadtentwicklung betreiben, die Sozialkosten in den Griff bekommen, die Finanzlage verbessern, Verkehrsprobleme lösen, das Städtchen beleben und den Tourismus ankurbeln. Das sind die zentralen Themen dieses Wahlkampfes. Ihnen ist eines gemeinsam: vielschichtige und komplexe Problemstellungen. Es wäre utopisch zu glauben, dass nun das neue Stadtoberhaupt allein sie bewältigen könnte. Vielmehr ist das Mitwirken aller Beteiligten, insbesondere des gesamten Stadtrates und des Parlaments, Voraussetzung fürs Weiterkommen. Das Stadtoberhaupt ist führender Teamleader, der die Fäden zusammenhält, Impulse gibt und mit viel Fingerspitzengefühl weiss, wann er sich durchsetzen kann, aber auch, wann er sich zurücknehmen muss, um im Sinne der Sache zur Lösung zu kommen.



*Marius Ettliger,
Stadttammannkandidat*

wir reduzieren hochwertige mode

mode **bonsover** arbon wil

Ab sofort

30-70%

im Sonderverkauf

P.S. Entdecken Sie die ersten Neuheiten

Sommer- Schlussverkauf

GARTENMÖBEL 20 % Rabatt

macht's möglich

GLOVITAL AG
St. Gallerstrasse 34
9320 Arbon
Tel. 071 868 77 66
www.glovital.ch

HOLZBAUTEN FÜR HOF UND GARTEN

MB KÜCHEN & BÄDER

Tag der offenen Tür

Samstag 25. Juni 2005
10.00 - 17.00 Uhr

Diverse Ausstellungsküchen
& Bäder zu verkaufen

Ein Blick in unsere Ausstellung
lohnt sich immer!!

www.mb-kuechen-baeder.ch

9320 ARBON, VIS-à-VIS POST, TELEFON 071 447 80 10

Heute Sofatraum. Morgen Traumsofa!

Leasing oder Privatkredit? Attraktive Offerten mit gratis Beratung bei Ihrer TKB!
0848 111 444 oder www.tkb.ch/cashgate

 **Thurgauer
Kantonalbank**
Gemeinsam wachsen.

s'Wullechästli

Franziska Röhrli-Rutishauser, am Fischmarktplatz, 9320 Arbon, Tel. 071 446 14 53

25 %

Sa 25. Juni

SONDERVERKAUF

8.30-17.00 Uhr
im kath. Pfarreizentrum

80 %

Wolle ab Fr. 2.-, Sockenwolle ab Fr. 3.90, Tahiti-Garn 30 %
Kinderkleider-Totalausverkauf ab Fr. 5.-

Stadtammann-Ersatzwahlen

Veronika Merz



... weil wir auf sie
bauen können.

 **SP** Arbon

SP Sektion Arbon
SP Frauengruppe
und Gewerkschaften

Lagerverkauf

Mo 27. / Di 28. Juni

stark reduzierte Damenmode Gr. 34 - 54!

Heidis Mode . Blumenstr. 25 . 9403 Goldach
9.00 - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet



HEIDIS

MODE

out FIT

by Heidis Mode

Autofahrschule



Arbon
und Umgebung

078 815 16 11
www.fahrschule-boller.ch

Auch Nothilfekurse:

Nächstes Datum:
1./2. Juli 2005

Der sichere Wert!



- ✓ Führungserfahren in Wirtschaft und Politik
- ✓ Durchsetzungsfähig und sachbezogen
- ✓ Ein sicherer Wert für Arbon

Marius Ettliger unser neuer Stadtammann

Wir unterstützen die Wahl von Marius Ettliger: Urs Aegerter, Beat Aepli, Trudy Aepli-Lehner, Rita Anderes, Remo Bass, Liselotte Bischof, Pius Bischof, Franz Breitenmoser, Christel Breu, Rudolf Breu, Daniel Buchmann, Leo Buchmann, Pia Buchmann, Roman Buff, Jane Daepf, Ueli Daepf, Mägi Federer, Werner Federer, Markus Germann, Gust Hanhart, Andreas Helfenberger, Cäcilia Helfenberger, Esther Hug, Patrick Hug, Ruth Hug, Edwin Kappeler, Alex Keel, Alexandra Keel, Rita Keel, Hans Keiser, Andreas Keller, Barbara Keller, Marlies Kerrison, Silvia Lüchinger, Willi Lüchinger, Markus Mosimann, Peter Müller, Rosa Müller, Karin Oberholzer, Roman Oberholzer, Karin Rechsteiner, Jack Schärer, Sepp Schneider, Cornelia Stäheli, Reto Stäheli, Cuno Sutter, Hanseugen Tanner, Vrene Tanner, Ferdinand Vanecek, Radka Vanecek, Zuzana Vanecek, Andrea Vonlanthen, Marianne Vonlanthen, Valquiria Zanotti

Wählen auch Sie am 3. Juli Marius Ettliger!

dropa

DROGERIE
Sie erhalten vom

27. Juni bis 2. Juli

10% Rabatt

bei Ihrem Einkauf
(Rabatte sind nicht kumulierbar)

Nur gegen Vorweisen dieser
Original-Anzeige einlösbar

DROPA Drogerie Arbon
Novaseta, 9320 Arbon
☎ 071 446 27 42, e-mail:
dropa.arbon@dropa.ch

DROPA Drogerie Romanshorn
Einkaufszentrum Hubzelg,
8590 Romanshorn
☎ 071 463 13 46,
dropa.romanshorn@dropa.ch

All for Nails

klassische manicure
nagelmodellage kunstnägel
french permanent
french manicure
fuss french
intensiv-manicure

10% Rabatt Juni/Juli 05

Bettina Gurtner

aachstrasse 20, 9320 arbon
telefon 071 446 77 46
natel 079 245 99 45
termin nach vereinbarung

Aus dem Stadthaus Arbon

Bauvorhaben bewilligt

Der Stadtrat hat dem Baugesuch von Ewald Schwarz, Arbon, für den Anbau eines Kundensitzplatzes als Konsumationsterrasse für Ladenkunden beim Café-Snack-Shop, St. Gallerstrasse 65, Arbon (Parz. Nr. 2777, Wohn- und Gewerbezone mittlerer Baudichte), entsprochen.

Im vereinfachten Verfahren wurde Willi Stacher, Arbon, die Fassadensanierung, der Einbau neuer Fenster sowie Fensterläden an der Liegenschaft Berglistrasse 17 in Arbon, bewilligt. Das Grundstück befindet sich in der Wohnzone mittlerer Baudichte, Ortsbildschutzzone 1.

Ebenfalls im vereinfachten Verfahren hat der Stadtrat das Baugesuch von Beat Schlappritzi, Arbon, betreffend Mon-

tage eines Küchenentlüftungsrohres an der Westfassade der Liegenschaft Walthallastrasse 6 in Arbon, in der Altstadtzone, Ortsbildschutzzone 2, bewilligt.

Ersatzwahl Stadttammann

Am Wochenende des 3. Juli 2005 sind die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger aufgerufen, für die Dauer der laufenden Amtsperiode 2003 – 2007 an der Urne einen neuen Stadttammann zu wählen.

Stimmberechtigte, die an der Stimmabgabe zu den auf dem Stimmrechtsausweis angegebenen Zeiten verhindert sind, haben Gelegenheit, bei der Stadtkanzlei (Stadthaus, 2. Stock) das Stimmrecht auszuüben: Dort steht die Urne ab kommendem Montag, 27. Juni, bis Freitag, 01. Juli 2005, während den offiziellen Büroöffnungszeiten bereit. Allenfalls fehlendes Stimmmaterial kann ebenfalls bei der Stadtkanzlei nachbezogen werden.

Wir machen die Stimmenden auf das korrekt einzuhaltende Verfahren bei der brieflichen Stimmabgabe aufmerksam: Der Stimmrechtsausweis muss unterschrieben sein und die Stimmzettel sind verschlossen in dem beigelegten A6-Lochcouvert oder einem anderen neutralen Briefumschlag abzugeben. Andernfalls muss das Stimmmaterial als ungültig gezählt werden.

Einbürgerungen

Der Stadtrat hat im Vorverfahren weitere Gesuche um Erlangung der Schweizer Staatsbürgerschaft behandelt. Dabei ging es um die Anträge einer vierköpfigen Familie und einer Einzelperson. Die Gesuche werden nun an die Legislative überwiesen, die auf Gemeindeebene abschliessend über Einbürgerungsgesuche befindet.

Feuerbrandkontrolle

Zur Zeit prüfen Ruedi Daepf, Willy Straub und Werner Strauss die Obst- und Zierpflanzen in den Gärten auf Feuerbrand.

Im letzten Jahr war der Befall sehr gering. Es mussten nur vier Weissdornsträucher gerodet werden. Trotz den rigorosen Massnahmen der letzten Jahre ist nicht auszuschliessen, dass auch dieses Jahr an Obst- und Zierpflanzen Feuerbrandinfektionen auftreten können. Sterben Blüten, Blätter und Triebe in kurzer Zeit ab und verfärben sich dunkelbraun bis schwarz, so melden Sie dies bitte der Koordinationsstelle

bei der Bauverwaltung, Peter Binkert, 071 447 61 72.

Folgende Pflanzen können vom Feuerbrand befallen werden und sind deshalb seit dem 01. Januar 2002 verboten zu pflanzen: Feuerbusch, Scheinquitte, Japanische Quitte, Stein- und Zwergmispel, Weissdorn, Rotdorn, Wollmispel, Mispel, Stanvaesia, Feuertorn, Elsbeere, Mehlbeere, Vogelbeere, Speierling und in Zierform Quitten und Birnen.

Befallenes Material muss fachgerecht entsorgt werden. Infizierte Pflanzen dürfen deshalb nur durch speziell ausgebildetes Personal gerodet und entsorgt werden.

Herzliche Gratulation!

Frau Eugenie Fischer konnte am vergangenen Mittwoch, 22. Juni, im Regionalen Pflegeheim Sonnhalden ihren 90. Geburtstag feiern.

Am kommenden Sonntag, 26. Juni, vollendet Herr Fritz Brunner in seinem Heim an der Friedenstrasse 3, Arbon, seinen 85. Geburtstag. Wir wünschen der Jubilarin nachträglich und dem Jubilar im Voraus alles Gute für den weiteren Lebensabend. *Stadtrat Arbon*



Austritt aus Regio Rorschach-Bodensee

Die Gemeinde Horn ist seit Jahren Mitglied sowohl bei der Regio Rorschach-Bodensee als auch bei der Regionalplanungsgruppe Oberthurgau. In der Vergangenheit hat sich dies auch bewährt.

Durch einige zuletzt erfolgten oder noch zu bewerkstellenden Neuausrichtungen – wie zum Beispiel in den Bereichen Spitex, Zivilschutz, Sektionschef, Zivilstandsamt, Notariat, Grundbuchamt, Betriebsamt – zeigt sich einerseits, dass sich die Interessenslage der Gemeinde Horn immer mehr und deutlich dem Oberthurgau zuwendet. Andererseits stehen in der Regio Rorschach-Bodensee zunehmend Projekte an, welche die Gemeinde Horn kaum betreffen. Allein schon wegen ihrer Mitglieder ist die Regio Rorschach-Bodensee südöstlich ausgerichtet. Der Gemeinderat Horn hat deshalb beschlossen, aufgrund der veränderten Interessenslage auf Ende des Rechnungsjahres 2005 den Austritt aus der Regio Rorschach-Bodensee zu erklären. Der Austritt bedeutet für die Gemeinde Horn in erster Linie ein Bekenntnis zur Region Oberthurgau, mit welcher Horn politisch wie auch auf Fachebene verbunden ist. Selbstverständlich ist die Gemeinde Horn auch in Zukunft gerne bereit, sich je nach Thema auch in der Region Rorschach zu engagieren.

Gemeindeverwaltung Horn



Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller:
Schröter Günter und Daniela, Mittlere Zelg 11, 9326 Horn

Grundeigentümer:
Schröter Günter und Daniela, Mittlere Zelg 11, 9326 Horn

Vorhaben: Gedeckte Terrasse / Abstellraum
Parzelle: 645

Flurname/Ort: Mittlere Zelg 11, 9326 Horn

Öffentliche Auflage:
vom 24. Juni 2005 bis 13. Juli 2005. Ort: Gemeindekanzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn
Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Horn, 20. Juni 2005 *Gemeindeverwaltung Horn*

Naturspielgruppe Steinach (ab August 05)

Kinder mit Geburtsdatum bis zum 31. Juli 2002 können noch angemeldet werden.

Die Kinder treffen sich bei jeder Witterung einmal in der Woche für zwei Stunden in der freien Natur. Auskünfte und Anmeldung bei:

Andrea Graf, Tel. 071 246 03 57.

Preis pro Semester Fr. 180.-



Reingewinnanteil 2004 TKB

Der Anteil am Reingewinn der Thurgauer Kantonalbank für das Jahr 2004 beträgt für die Gemeinde Horn rund 53 000 Franken. Im Vorjahr wurden 46 000 Franken ausbezahlt. Der Gewinnanteil wird auf der Basis der von den Einwohnern der Gemeinde bei der TKB aufgenommenen Hypotheken und aufgrund der von privat- und öffentlich-rechtlichen Körperschaften beanspruchten Kredite berechnet.

Kündigung Mano Gerster

Der langjährige Kaminfeger der Gemeinde Horn, Mano Gerster aus Neukirch-Egnach, hat per 31. Dezember 2005 seine Kündigung eingereicht. Damit wird eine Ära zu Ende gehen, hat Mano Gerster die Tätigkeit als Kaminfegermeister, Feuerschauer und Feuerungskontrolleur in Horn doch bereits seit 1974 ausgeübt. Der Gemeinderat dankt Mano Gerster bereits jetzt für die stets gute Zusammenarbeit sowie für seinen zuverlässigen, kompetenten Einsatz in Horn.

Gemeindeverwaltung Horn



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft:

STG Bauservice AG, Maurer Patrick, Seestrasse 15, 9320 Arbon

Bauvorhaben:

Bau Einfamilienhaus B

Bauparzelle:

Nr. 243-B, Quartier Scheidweg, 9320 Frasnacht

Bauherrschaft:

Marcel Mracsek, Lengwil, 9315 Winden

Bauvorhaben:

Bau Einfamilienhaus A

Bauparzelle:

Nr. 243-A, Quartier Scheidweg, 9320 Frasnacht

Auflagefrist:

24. Juni 2005 bis 13. Juli 2005

Planaufgabe:

Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock

Einsprache:

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.



Tage der offenen Tür

Bioforce AG, Roggwil TG

Feiern Sie mit uns: 50 Jahre Echinaforce®

Programm:

- Ausstellung «50 Jahre Echinaforce®»
- Führungen durch den Heilkräuteranbau und den A.Vogel-Gesundheitsweg
- Rundgang durch die Produktion
- Geschichten und Veranstaltungen in den Tipis
- Venen- und Blutdruckmessungen
- Degustationen von A.Vogel-Produkten
- Auftritte von Nicolas Senn, Hackbrettspieler
- «WildWeiberbar» von und mit Gisula Tscherner
- Spiel und Spass für Gross und Klein
- Festwirtschaft mit familienfreundlichen Preisen

Samstag + Sonntag
2. + 3. Juli 2005,
10.00 – 17.00 Uhr

Pionier der Naturheilkunde
– seit 1923

A. Vogel



Mehr über «50 Jahre A.Vogel Echinaforce®» und das gesamte Programm finden Sie unter www.avogel.ch

Der Sioux-Indianer Black Elk schenkte Alfred Vogel die Echinacea-Pflanze

Fruchtbare Begegnung

Vor 50 Jahren erhielt Alfred Vogel (1902 – 1996) von Sioux-Häuptling Black Elk die Samen des Roten Sonnenhutes (lat. *Echinacea purpurea*). Daraus stellte der Naturheilkunde-Pionier sein bekanntestes und erfolgreichstes Naturheilmittel, Echinaforce, her.

Die Geschichte von Echinaforce beginnt im nordamerikanischen Bundesstaat South Dakota. Die überaus positiven Erfahrungen mit heimischen Heilpflanzen machten den Naturheilkunde-Pionier Alfred Vogel neugierig auf den Erfahrungsschatz anderer Länder und deren Ureinwohner. Sein besonderes Interesse galt den Naturvölkern, und deshalb unternahm er regelmässig – teilweise mehrmonatige – Forschungsreisen auf alle Kontinente. Anfang der 50er-Jahre des letzten Jahrhunderts bereiste er Nordamerika und brachte ein besonderes Gastgeschenk zurück nach Europa: den Samen des roten Sonnenhutes (*Echinacea purpurea*).

Von South Dakota nach Roggwil

Es war Alfred Vogels erste grosse Auslandsreise, auf die er sich lange vorbereitete und für die er lange gespart hatte. Wissend um die lange Tradition der Naturmedizin der Indianer, traf er den damals über 50-jährigen Sioux-Häuptling Ben Black Elk. Nichtindianischen Besuchern gegenüber zeigten sich die Bewohner des Reservats sehr zurückhaltend und ablehnend. Doch sehr bald entdeckten Black Elk und Alfred Vogel ihre grosse Gemeinsamkeit: den Respekt vor der Natur und «die Wertschätzung und Liebhaberei für die Pflanzen» (Zitat Alfred Vogel). Entgegen der üblichen Verschlossenheit bezüglich ihrer Heilmethoden machte Black Elk Alfred Vogel mit einer aussergewöhnlichen Pflanze vertraut, die man gegen Infektionen und Entzündungen, ja sogar gegen Schlangengift, sehr erfolgreich einsetzte: *Echinacea*. Black Elk unterstrich seine grosse Sympathie durch



Echinacea purpurea – bei der Bioforce AG seit 50 Jahren Basis für das Frischpflanzen-Naturheilmittel A.Vogel Echinaforce.

ein besonderes Abschiedsgeschenk an Alfred Vogel: den Samen der *Echinacea-purpurea*-Pflanze. – Nach Hause zurückgekehrt, wurde dieser Samen zur Basis für das von Alfred Vogel hergestellte, Immunsystem-modulierende Frischpflanzen-Naturheilmittel Echinaforce, das in diesem Jahr sein 50-Jahr-Jubiläum feiert.

Auf den Spuren Alfred Vogels

Die Begegnung zwischen den beiden Naturfreunden Black Elk und Alfred Vogel faszinierte auch Gerda Søerensen, eine langjährige Mitarbeiterin bei Bioforce/A.Vogel Dänemark, derart, dass sie sich anlässlich des 100. Geburtstages von Alfred Vogel im Jahr 2002 nach South Dakota aufmachte, um auf den Spuren des Schweizer Naturheilkundepioniers zu reisen. Im Gepäck hatte sie lediglich ein Foto, das die beiden zeigt und sonst keine Idee, wo die Nachfahren des stolzen Indianers zu finden sind. Nach aufwändiger Recherche begannen Gerda und ihr Fotograf ihre Suche im Pine Ridge Reservat in South Dakota. Nach anfänglicher Zurückhaltung entstanden erste Kontakte, und die Reservatsleitung teilte ihnen den Lehrer Tim White Face als «Füh-

rer» zu, um ihnen das Alltagsleben im Reservat näher zu bringen. Tim White Face gab Gerda den Hinweis, dass es sich bei Alfred Vogels Freund um Black Elk handeln müsse und verwies die Besucher an Richard Sherman (indianischer Name: Richard Strong Heart), einen Pflanzenkennner und Kämpfer für die indianischen Traditionen.

Treffen mit Enkelin von Black Elk

Richard Strong Heart bestätigte, dass der Mann auf dem Foto der inzwischen verstorbene Black Elk war. Er freute sich zu hören, dass Gerda über die Historie der Pflanze forschen und dieses Wissen anderen Menschen zugänglich machen wollte. Im Gespräch wurde schnell klar, dass Richard ein ähnliches Verständnis für die Natur und die Pflanzen hat wie Alfred Vogel. Richard spürte wohl das ernsthafte Interesse Gerdas und öffnete ihr die Tür zu Charlotte Black Elk, der Enkelin von Black Elk. Gerda wurde «gewarnt», dass Charlotte Black Elk eine Frau mit festen Überzeugungen sei, die mit aller Kraft für die Rückgabe des Gebietes der «Black Hills» an die Lakota-Indianer kämpfe. Die Traditionalistin, die

jede Pflanze ausreisst, die nicht zur ursprünglichen und heimischen Pflanzenwelt gehört, war übrigens viele Jahre Anwältin bei der UNO. Sie hat sich auf ihre Wurzeln besonnen und lebt nun inmitten des Reservats. Wie auch Alfred Vogel lernte sie von ihren Vorfahren über die Naturmedizin. Gerda Søerensen genoss das Gespräch mit ihr über die Pflanzenheilkunde und ihren Grossvater Black Elk. Heute ist Charlotte als eine der wenigen Frauen als «Medizinmann» für ihre indianischen Mitbewohner im Reservat tätig und hält so die traditionelle indianische Naturmedizin weiter am Leben.

mitg.

Offene Türen für 50 Jahre Echinaforce bei der Bioforce AG

Am Samstag und Sonntag, 2. und 3. Juli, feiert A.Vogel/Bioforce in Roggwil von 10 bis 17 Uhr das 50-Jahre-Jubiläum von Echinaforce mit einem grossen Gesundheitsfest und einem tollen Programm für Jung und Alt.

A.Vogel/Bioforce AG in Roggwil nimmt das Jubiläum «50 Jahre Echinaforce» zum Anlass für ein Dankeschön und ein grosses Gesundheitsfest, zu dem jedermann herzlich eingeladen ist.

Zum Programm der beiden Tage der offenen Tür gehören neben einer informativen Ausstellung über «50 Jahre Echinaforce» Führungen durch den Heilkräuteranbau und den A.Vogel-Gesundheitsweg in Roggwil. Das Programm wurde so zusammengestellt, dass auch Familien mit Kindern den Tag in der Bioforce rundum geniessen können.

Wichtige Programmpunkte:

- Rundgang durch die Produktion
- Geschichten und Veranstaltungen in zwei Indianer-Tipis
- Venen- und Blutdruckmessungen
- Degustationen von A.Vogel-Produkten
- Auftritte von Nicolas Senn, Hackbrettspieler
- «WildWeiberbar» von und mit Gisula Tschärner
- Spiel und Spass für Gross und Klein
- Festwirtschaft mit familienfreundlichen Preisen.

Im Herbst 2004 hat sich die Baugesellschaft Frohheim Roggwil entschlossen, auf dem Bauland Frohheim zwei Mehrfamilienhäuser mit je acht Eigentumswohnungen und einer Tiefgarage zu erstellen. Die Projektierungsarbeiten, Ausführung und Verkauf der Liegenschaft wurden uns übertragen.

Durch die momentane für Bauwillige sehr günstige Situation auf dem Bauemarkt sind wir in der Lage, Wohnungen, mit allem Komfort ausgestattet,

Überbauung Frohheim Roggwil



zu günstigen Preisen anbieten zu können. Dass dabei in Bezug auf Qualität nicht gespart wird, ist für uns selbstverständlich. Abgesehen von den sehr strengen Anforderungen an Wärme- und Schallisolation, die uns die SIA-Normen und das Energiegesetz vorschreiben, versuchen wir, in unseren Wohnungen den zukünftigen Bewohnern noch «etwas mehr als notwendig» zu bieten. Qualitativ hochstehende Materialien und aus der Region stammende Unternehmer garantieren, nebst guter Planung und Bauleitung, Woh-

nungen von hohem Wert – ein wichtiger Punkt auch bei einem allfälligen späteren Wiederverkauf. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Unternehmern und straffen Bauleitung findet der Bezug der ersten Wohnungen bereits Mitte Juli 2005 statt. Da in Roggwil Mietwohnungen sehr gesucht sind, war die ursprüngliche Idee Wohnungen im Eigentumswohnungsstandard als Mietwohnungen im Haus 1 zu erstellen. Andererseits ist die Nachfrage nach Eigentumswohnungen nun doch gross, sodass

sich die Baugesellschaft überlegt, in beiden Häusern die Wohnungen zu verkaufen. Ein Tag der offenen Tür, der ca. Mitte August 2005 durchgeführt wird, wird darüber Aufschluss geben. Die ganze Bevölkerung ist dazu eingeladen.

Wir danken allen Beteiligten und vor allem auch der Baubehörde für die speditive und kooperative Zusammenarbeit.

Rolf Wäspe

WÄSPE + PARTNER AG
St. Gallen, Tel. 071 278 28 22

Ideen in Holz.ch

Gebhard Müller AG

O Zimmerei O Schreinerei
O Renovationen O Innenausbau
O Glaserarbeiten O Reparaturen

Fon: 071 446 61 31 Fax: 071 446 71 12
kontakt@ideen-in-holz.ch

Wir danken der Bauherrschaft für den uns erteilten Auftrag für Schränke

Nachträgliche Cheminée-Verglasung
www.cheminee-staffieri.ch

STAFFIERI AG
Frauenfelderstr. 34
TEL. 071 966 38 16
FAX 071 966 52 61
9542 Münchwilen
Warmluft-Cheminée-Einsätze
TEL. 071 966 40 22

Rund um's Kamin; wir bieten für alles eine Lösung!

- Chromstahlkamine
- Kaminanierungen
- Dacheinfassungen
- Kunststoffkamine
- Fassadenkamine
- Verblechungen

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.

Auf Grund des letztjährigen Erfolges hat sich der Schwimmclub Arbon erneut für die Durchführung des traditionellen «Badifäsches» am 25./26. Juni entschieden. Allerdings im etwas grösseren Rahmen als bisher.

Auch dieses Jahr wird wieder ein Wasserball-«Grümpi» stattfinden, begleitet von diversen Attraktionen wie Turmspringen und die Präsentation von Gewerbe und Vereinen. Frauen der Ludothek werden mit ihrem Einsatz und dem Thema «Pirat» die Kleinen moti-

Attraktives «Badifäscht» Arbon

vieren. Am Samstag ab ca. 12 Uhr soll beim Wasserball-Turnier den Wassersportbegeisterten der sportliche Teil näher gebracht werden, bei dem allenfalls auch Nachwuchs für die Wasserball-Junioren des SC Arbon rekrutiert werden kann. Spielberechtigt sind alle, die gut schwimmen können. Eine Mannschaft besteht aus sechs Spielern (Mann und Frau gemischt möglich). Für das leibliche Wohl der Gäste sowie der aktiven Sportler ist gesorgt. Dafür

steht eine wetterfeste Infrastruktur zur Verfügung mit einer motivierten Helferschar. Die Wasserball-Bar ist mit Profis aus dem Gastgewerbe besetzt; auch die Nachtschwärmer werden also voll auf ihre Kosten kommen. Der Sonntag startet mit einem Schwimmerfrühstück ab 07.30 Uhr im Schwimmbad. Ab 9.30 Uhr steht ein musikalischer Ohrenschaus auf dem Programm. Mit dem Gospelchor Oberbüren wurde ein Highlight mit 35 Mit-

wirkenden für den Sonntagmorgen verpflichtet (www.gospelchor-oberbüren.ch). Auch der sportliche Teil soll nicht zu kurz kommen. So wird ab ca. 11 Uhr das Sponsorenschwimmen gestartet. Hierbei geht es – auch für Stadtammann-Kandidat Marius Ettlinger – darum, einen Sponsor zu suchen, der für geschwommene 50-Meter-Längen einen Beitrag in die Vereinskasse zahlt. Für Festbesucher ist die Westseite des Schwimmbads (beim Seeparksaal) an beiden Tagen geöffnet, und der Eintritt ist kostenlos. ta

Wer auf Beratung baut, hat mehr von den eigenen vier Wänden.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Roggwil TG

Hauptsitz St. Gallerstr. 51 9325 Roggwil Tel. 071 454 77 77

Geschäftsstelle St. Gallerstr. 20 9320 Arbon Tel. 071 447 11 11

RAIFFEISEN

www.raiffeisen.ch

12. Vortragsabend **EINLADUNG** zur MBT-Erlebnis- und Vortragsreihe

Eintritt frei

Fr 01. 07. 05 Karl Müller, der Erfinder von MBT
Referent: Karl Müller (Erfinder von MBT)

Bitte frühzeitig anmelden, **Platzanzahl beschränkt**. Anmeldung und ausführlichere Informationen über die 12-teilige Vortragsreihe unter www.mbt-info.com oder:

Veranstalter und Seminarort: Swiss Masai Vertrieb AG
St. Gallerstrasse 72, CH-9325 Roggwil, t.: 071 454 60 65, info@mbt-info.com

www.mbt-info.com

STEP INTO A BETTER BODY

MASAI BAREFOOT TECHNOLOGY SINCE 1400BC

ETAVIS
GROSSENBACHER

Schalten Sie uns ein. www.etavis.ch

ETAVIS Grossebacher AG
Berglistrasse 2
9320 Arbon
arbon@etavis.ch

Oder mit unserem
24h-Pikett-Service unter
071 446 17 10

Dixieland-Matinée im Städtli

So sicher wie der Sommer kommt der Tag, an dem der Quartierverein Altstadt zur traditionellen Dixieland-Matinée auf dem Fischmarktplatz im Arboner Städtli einlädt. Und ebenso sicher wie diese Dixie-Matinée ist auch der Auftritt der Berner Wolverines Jazzband, deren Mitglieder sich jeweils auf das einmalige Ambiente beim Arboner Auftritt ganz besonders freuen. Am Sonntag, 3. Juli, ist der bewirtete Fischmarktplatz von 10 bis 14 Uhr wieder Schauplatz eines Jazzevents der Superlative. Der Eintritt kostet acht Franken, Kinder sind gratis.

Von der Infrastruktur des Quartiervereins mit Festzelt und Verpflegungsstand profitiert am Freitag, 1. Juli, von 15 bis 24 Uhr der Damenchor mit dem Sommerfest, an dem das «Appezöller Echo», die Chorgemeinschaft Amriswil-Oberaach und die Stadtmusik zu hören sein werden. Und am Samstag, 2. Juli, steht bei freiem Eintritt ab 16 Uhr ein Konzert des Bündner Chors «Viril Surses» auf dem Programm.

Arboner Ferientage in der Patengemeinde Binn

Tal der Mineralien



Binntal – das Mineralien- und Wanderparadies.

Bild: Jacob Auer

Am Sonntag, 10. Juli, soll eine weitere Tradition ins Leben gerufen werden: Ferienwochen in Binn! Dies erhofft sich Stadtrat Jacob Auer, der mit der Patengemeinde im «Tal der Mineralien» die nötigen Schritte in die Wege geleitet hat.

Viele Arboner haben die Patengemeinde Binn im Oberwallis schon besucht. Nun sollen weitere Gäste vom Bodensee den Weg ins «Tal der Mineralien» finden. Deshalb hat «Binntal-tourismus» im Mineralien- und Wanderparadies Binntal ausschliesslich für die Arboner Bevölkerung ein günstiges Pauschalwochen-Angebot zusammengestellt. Die ersten Arboner Ferientage dauern vom 10. bis 16. Juli... und können problemlos verlängert werden.

Vielseitiges Programm

Der Arboner Stadtrat Jacob Auer weiss mehr: «Wer am Sonntag in Binn eintrifft, wird ab 18.30 Uhr zu einem Begrüssungsapéro mit Walliser- und Binntalprodukten und anschliessendem Nachtessen eingeladen.» Danach erwartet die Gäste vom Bodensee (selbstverständlich sind auch Arboner Nachbarn willkommen) ein abwechslungsreiches Programm: Der Naturschutzaufseher des Tales begleitet die Besucher auf unvergesslichen Wanderungen im unberührten Binntal, der Berufsstrahler führt die gesamte Fa-

milie ins Reich der Mineralien und vermittelt einige «Strahler-Tipps», ein Besuch im Regionalmuseum zeigt eindrücklich die Zeitgeschichte im Binntal auf, oder der Holzschnitzer lässt sich bei seiner Tätigkeit über die Schulter schauen. Dennoch bleiben den Gästen zwei Tage zur freien Verfügung. Und wer sich ganz einfach erholen möchte, kann die Arboner Ferienwoche auch ohne Programm buchen. Übernachtungsmöglichkeiten bestehen im Hotel Ofenhorn oder auf dem Campingplatz Giessen.

Fünf verschiedene Daten

Vorerst hat die Patengemeinde Binn für die Arboner Ferientage fünf verschiedene Wochen reserviert: 10. bis 16. Juli, 14. bis 20. August, 21. bis 27. August, 8. bis 15. Oktober und 16. bis 22. Oktober. Flyer liegen ab sofort im Infocenter und bei Felix auf, und weitere Infos sind bei Jacob Auer unter jacob.auer@arbon.ch erhältlich. Anmeldungen nimmt Ursula Tenisch vom Landschaftspark Binntal (Internet: www.landschaftspark-binntal.ch oder www.binn.ch), Postfach 20, 3996 Binn, Tel. 027 971 50 50, E-mail arbon@binn.ch entgegen. – Wichtig: Wer sich bei Ursula Tenisch anmeldet und vom Aktionspreis profitieren will, sollte unbedingt die Arboner Ferientage erwähnen.

eme

Errol Dixon im «Braukeller»

Mr. Errol Dixon spielt am Montag, 4. Juli, ab 20 Uhr im «Braukeller» des Arboner Gasthofs Frohsinn. Der Eintritt beträgt 15 Franken. Reservationen sind erbeten unter 071 447 84 84.

Der kulturelle Schmelztiegel New York / Harlem sollte für die Laufbahn des 1936 in Jamaica geborenen musikalischen Naturtalentes prägend werden. Errol Dixon entwickelte frühzeitig ein tiefes Gefühl zu Blues und Jazz, zu Gospel und Soulmusik. Noch Teenager, schlug er mit bemerkenswerter Musikalität und beeindruckenden stimmlichen Qualitäten den Weg des (sich selbst auf dem Klavier begleitenden) Soulsängers ein. 1957 übersiedelte der sympathische Jamaikaner nach England und vermochte als Sänger ausserordentlichen Erfolg, sogar mit Spitzenplätzen in den Charts, zu verzeichnen. Dann entdeckte Errol Dixon zum Ende der 60er-Jahre den besonderen Reiz des «Boogie Woogie», der seither sein Signum ist. Mit unverkennbarer, angerauhter, gleichermaßen kraftvoller wie ausdrucksstarker Stimme sowie seinem ungekünstelten, direkten, «kochenden» Blues wurde der Sänger / Pianist / Komponist / Texter als «Mister Boogie Woogie» wie auch als «the hardest working man on stage» (Schwerstarbeiter auf der Bühne) zum absoluten Begriff der europäischen Festival- und Club-Szene. Der mitreisende Entertainer ist vor allem ein Mann des Happy-Blues, dessen fröhlich-vitale Ausstrahlung geradezu magische Wirkung besitzt. *pd*

10 Prozent bei «All for Nails»

Aufgrund einer neuen beruflichen Herausforderung von Barbara Kühne ist das Nagelstudio «nailcare» ab sofort geschlossen. Bettina Gurtner vom Nagelstudio «All for Nails» freut sich, die Stammkundinnen von Barbara Kühne übernehmen zu dürfen und empfiehlt sich weiterhin auch für Neukundinnen. Das Nagelstudio «All for Nails» bietet neu auch Fussfrench an und hat eine breite Palette von Zehenringen, Strasssteinchen usw., um Zehennägel zu verschönern. Bettina Gurtner lädt im Juni und Juli alle Kundinnen ein, von einem 10-prozentigen Rabatt zu profitieren. Termine nach Vereinbarung von Montag bis Samstag unter Tel. 071 446 77 46 oder 079 245 99 45.

Die exklusive Plättli-Ausstellung

Die neue Dimension im Plattenbereich.

Formen, Farben, Grössen
..wir kennen keine Grenzen



Umfassende und persönliche Beratung.

HAMA AG
Plättli ■ Cheminées ■ Öfen
St. Gallerstrasse 115 9320 Arbon
Tel. 071 / 446 61 66 www.hama-ag.ch

«d'Chance wo sich Arbon bööti, wär d'Wahl vom Martin Klöti!»

Zitat Max Gimmel

Treffpunkt

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. **HEUTE FREITAG, AB 20 UHR LIVE-MUSIK IM SPAGHETTI-BEIZLI. Sonntag Mittags-Menü.** Jeden Donnerstag **Stobete**. Spaghetti à Discretion. Durchgehend warme Küche. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

JEDER MENSCH BRAUCHT FREUNDE!

Du findest sie auch

im Männerchor Frohsinn (T. 071 446 04 05) jeweils am Donnerstag 20 Uhr, Saal Rest. «Weisses Schäfli» Arbon.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Kick-Power • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik.** Mit betreutem Kinderhort. Jahresabo ab Fr. 510.-. Geöffnet ab 8 Uhr.

Arbon

4¹/₂-Zimmer-Wohnungen

textile Bodenbeläge, neuwertiges Bad, hell und sonnig, Nähe Schule. Fr. 1081.- / 1143.- inkl. NK.

originelle

3¹/₂-Maisonette-Wohnung

herrliche Sicht auf Alpstein und See, Holzdecken im Wohnbereich, sonnig, Nähe Kinderhaus und Busstation. Fr. 1154.- inkl. NK. Fr. 1051.- / 949.- inkl. NK mit ZV 1 bzw. 2.

Auskunft Telefon 079 236 70 70

Liegenschaften

Arbon, Brühlstrasse 99. Autoparkplatz zu vermieten. Fr. 40.- / Monat. Wohnbaugenossenschaft, PRO FAMILIA ARBON, Tel. 071 446 26 38.

Arbon, St.Gallerstrasse 54. Zu vermieten per 1. Sept. 05 oder nach Vereinbarung **3¹/₂-Zimmer-Wohnung**, MZ Fr. 780.- inkl. NK. Parkplatz vorhanden. Tel. 071 446 23 28 oder 079 645 96 75.

Arbon, Eichenstrasse 47. Zu vermieten ab 1. August **3¹/₂-Zimmer-Wohnung**. MZ Fr. 1111.- inkl. NK und Garage. 3. Stock mit Aussicht, zentrumsnah, Südbalkon, Küche und Bad neu. Wohnzimmer Parkett, mit grosser Fensterfront. 079 247 03 93.

Arbon, Hauptstrasse 29, nach Absprache zu vermieten: **Geschäftsraum im EG für verschiedene Zwecke (Ex-Spielsalon), 78 m²,** Mietzins: Fr. 1500.- + NK. Auskünfte: 076 383 92 35.

Arbon, Seestrasse 8. Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung topmoderne **2¹/₂-Zimmer-Wohnung** mit 57 m², Parkettboden im Wohnbereich, Küche mit Plattenboden, Geschirrspüler, Glasceramikherd, helle Du/WC, Garderobe und Einbauschränke, Einzelgarage oder Abstellplatz vorhanden. MZ: Fr. 920.- + 175.- HK/NK. Besichtigung: H. Bressan AG, Frau J. Schmutz, Tel. 071 447 88 66 (Vormittag).

Roggwil. Sonnige komfortable **3¹/₂-Zimmer-Wohnung** 2. OG, Balkon, mod. Küche, grosses Bad/Dusche, Garage + PP vorhanden, per 1.9.05. MZ Fr. 1150.- inkl. NK. Telefon 071 455 24 28.

Arbon. Wunderbare Lage / zwischen Hofstrasse / Berglistrasse: **Moderne 5¹/₂-Zimmer-Einfamilien-Häuser** / Massivbauweise **ab Fr. 765 000.-** / Doppelgarage/900 m³. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.

Arbon. Hit – kaufen anstatt mieten!! Sehr schöne, ruhige **5¹/₂-Zimmer-Eigentums-Wohnung.** Mit grossem Balkon, neue Küche, neue Fenster, neues Bad / WC, DU / WC, neue Bodenbeläge, Lift. Rollstuhlgängig, für Jung und Alt. **Fr. 380 000.-** inkl. Tiefgaragenplatz. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.

Rorschacherberg. Ruhe, Sonne, verkehrsfrei – ein Hit! Sehr schöne, moderne **5¹/₂-Zimmer-Eigentumswohnung,** Balkon, neue Küche, neue Fenster, neues Bad / WC, DU / WC, Parkett, ISDN, Lift, eigene Waschküche, Keller, **Fr. 435 000.-.** Tiefgaragenplatz Fr. 120.- pro Monat. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.

Frasnacht (Ahornstrasse). Warum mieten? Jetzt kaufen!! **Top-4¹/₂-Zimmer-Eigentumswohnung** (Baujahr 1997) Wohnzimmer / Büro Parkett, Schlafzimmer Teppich, Balkon (12 m²), Dusche / WC, Bad / WC, Forster-Küche, Bastelraum. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.

Frasnacht (Bühlhofstrasse). Wollen Sie schön wohnen? **5¹/₂-Zimmer-Einfamilienhäuser.** Minergie oder Niedrig-Energie. Hier entsteht ein schönes Wohnquartier. **Ab Fr. 580 000.-.** JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.

Arbon. Sämtlich ist wunderbar!! **5¹/₂-Zimmer-Einfamilien-Häuser,** Minergie oder Niedrig-Energie, Ihre Kinder werden danke sagen..., **ab Fr. 620 000.-.** JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.

Rorschacherberg. Es entstehen 3 moderne **5¹/₂-Zimmer-Einfamilien-Häuser,** Seesicht, modern, einfach gut. Moderne Architektur, Massivbauweise. **Ab Fr. 765 000.-.** JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.

JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH. Ihr Partner für Ihr Eigenheim. – Wir bauen für Sie Ihr Haus – Wir bauen für Sie Ihr Eigenheim um – An- und Verkauf von Liegenschaften – Bauberatung und Bauführung. **JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.**

Roggwil. Geht's noch schöner und billiger? Letztes **5¹/₂-Zimmer-Einfamilienhaus.** Toplage und sehr guter Ausbaustandard. Doppelgarage usw. Beim Ausbau können Sie noch mitbestimmen... Fr. 755 000.-. **JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59.**

Arbon. In 3-Familien-Altbau helle, renovierte **3-Zimmer-Dachwohnung** zu vermieten, ab August o.n.V., für 1–2 Personen geeignet. Zentrale Lage, Garten-sitz- und Autoabstellplatz vorhanden; mtl. Fr. 790.- + NK. Tel. 071 446 33 92.

Privater Markt

In **WALSER'S Motorbootschule** werden Sie dank jahrzehntelanger Erfahrung von uns persönlich in Kürze und seriös zum Schiffsführer ausgebildet. (Mitgl. Schweiz. Motorbootfahrlehrerverband VSMS.) **Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser 079 697 23 26.**

Wohnwagen-Vermietungen

www.camping-waibel.ch

CRAZY-LOBSTER SAILING Adi Hummer, Segel- und Motorbootschule. Theorie Montag, 20 Uhr, in Steinach. Fahrschule nach Vereinbarung. **www.crazylobster.ch** 078 606 40 05.

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.), Kleintransporte etc. Wir haben die Lösung für Sie! Ab Fr. 89.- ohne Km-Beschränkung! Rufen Sie uns an! Telefon **076 566 08 53** oder e-mail: **hbuder@bluewin.ch**

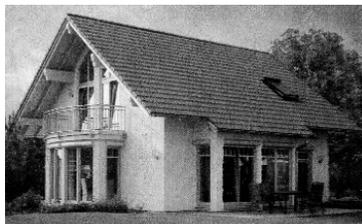
Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill Kurse und Tipps unter www.jbf.ch.

www.arbon-online.ch ist zurück. Immer aktuelle Fotos: Tour de Suisse, Grümpeltturnier mit Mr. Schweiz und Chapuisat. Immer aktuell: **arbon-online.ch**

PERMANENT-Make-up – Trend, Hochzeit, Foto-Make-up, Handpflege, Fusspflege, Gel-Nail. **Ruth Schütte Visagistin,** Metzgergasse 5, Arbon, Telefon 071 222 77 21.

Ich erledige für Sie **sämtliche Büroarbeiten inklusive Buchhaltung** zu preisgünstigen Konditionen – Telefon 079 290 17 79.

Das meist verkaufte Minergiehaus



3-LITER-LIBELLA-HAUS



Der Hit!

Jetzt kaufen anstatt mieten

Zu verkaufen in:

Arbon ab Fr. 620 000.-
(die ersten 5 Häuser sind verkauft)
Frasnacht ab Fr. 580 000.-
Roggwil ab Fr. 650 000.-
Rheineck ab Fr. 540 000.-

- 3-Liter-Haus
- Individuelle Planung
- Mitbau-Möglichkeit
- Finanzberatung inkl.

JBV-IMMOBILIEN GMBH
9009 ST.GALLEN
Tel. 071 279 22 59 / 079 350 09 44
jbvc1@bluewin.ch

Arbon

Freitag, 24. Juni

20.30 Uhr: Jürg Niggli unterhält sich mit Max Bottini über das Projekt «Tisch», Kultur Cinema.

Samstag, 25. Juni

09.00 bis 16.00 Uhr: Tag der offenen Tür, «25 Jahre Wärmepumpen», Satag Thermo-technik. 10.00 bis 17.00 Uhr: Tag der offenen Tür bei MB Küchen & Bäder, Friedenstrasse (vis-à-vis Post).

10.30 bis 12.00 Uhr: «Wer soll Arboner Stadtammann werden?», Podiumsdiskussion des Gewerkschaftsbundes im Seeparksaal.

Samstag/Sonntag, 25./26. Juni

– «Badifäscht», Schwimmbad.

arbons-stadtammann wählen // 3. juli

Freitag, 24. Juni

21.00 bis 24.00 Uhr: Voting-Party von Martin Klöti beim Grillplatz hinter dem Seeparksaal mit der Workshop-Band der Musikschule (nur bei gutem Wetter).

www.martinkloeti.ch
info@mkloeti.ch

Samstag, 25. Juni

10.30 bis 12.00 Uhr: «Wer soll Arboner Stadtammann werden?», Podiumsdiskussion des Gewerkschaftsbundes im Seeparksaal.

Sonntag, 26. Juni

07.00 bis 08.30 Uhr: Vogel-ekursion mit Martin Klöti unter der Leitung von Kurt Treichler mit anschliessendem Gedankenaustausch bei Kaffee und Gipfeli beim Hafenkiosk.

ab 10.00 Uhr: Geschichte der Toggenburger Lachs räucherei «Balik» mit Martin Klöti – allerlei Wissenswertes über den Lachs mit Degustation (Anmeldung nicht nötig). Ort: Yachtclub.

www.martinkloeti.ch

info@mkloeti.ch

11.00 Uhr: Sponsorenschwimmen des Schwimmclubs mit Marius Ettliger, Schwimmbad.

www.ettlinger.ch

ettlinger@bluewin.ch

Mittwoch, 29. Juni

ab 19.00 Uhr: Geschichte der Toggenburger Lachs räucherei «Balik» mit Martin Klöti – allerlei Wissenswertes über den Lachs mit Degustation (Anmeldung nicht nötig). Ort: Fischerhuus beim neuen Kinderspielplatz.

www.martinkloeti.ch

info@mkloeti.ch

Sonntag, 26. Juni

ab 11.00 Uhr: Dixie-Matinee mit den «Bodensee-Dixie-Stompers» im Strandbad-Restaurant (nur bei guter Witterung).

14.00 bis 15.30 Uhr: Open-Air-Tanz-aufführung auf der Schlosswiese am See mit der Tanzwerkstatt von Zuzana Vanecek (nur bei guter Witterung).

Mittwoch, 29. Juni

14.00 Uhr: Seniorennachmittag «Chömed, mir wänd singe», evang. Kirchengemeindehaus.

Donnerstag, 30. Juni

20.00 Uhr: Mosterei Kobelt zu Besuch in der Mostgalerie Kratzern.

Horn

Mittwoch, 29. Juni

08.00 Uhr: Altpapiersammlung (Infos 071 845 31 13).

Roggwil

Samstag, 25. Juni

10.00 bis 12.00 Uhr: Baustellenbesichtigung der evang. Kirche.

Steinach

Mittwoch, 29. Juni

15.00 Uhr: Schnellster Steinacher für die Kleinen, Club junger Mütter, oberer Kindergarten.

Vereine

Samstag, 25. Juni

10.00 bis 23.00 Uhr: Kroatischer Begegnungstag, Schöntalplatz. 14.00 Uhr: «Herren und Diener», CVJM, evang. Kirche.

Samstag/Sonntag, 25./26. Juni

07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Oberriet. Start und Ziel: Landw. Schule Salez, Strecken: 6/10/20 km

Montag, 27. Juni

21.00 Uhr: Wasserball: SC Arbon 1 – Thalwil, Schwimmbad.

Mittwoch, 29. Juni

18.00 Uhr: Musizierstunde Klavierklasse U. Leeuwerik, Musikschule.

Donnerstag, 30. Juni

20.00 Uhr: Monatsübung im Feuerwehrdepot, Samariterverein.

Offenen Tür bei MB Küchen

Mit einem «Tag der offenen Tür» am Samstag, 25. Juni, öffnet die MB Küchen & Bäder an der Friedenstrasse (vis-à-vis Post Arbon) von 10 bis 17 Uhr ihre Türen. Gezeigt werden auf der 400 Quadratmeter grossen Ausstellungsfläche Neuheiten im Bereich der Küchen und Bäder. Diverse Ausstellungsküchen und Bäder sind jetzt zu attraktiven Preisen erhältlich. Weitere Infos unter www.mb-kuechen-baeder.ch

Kirch-gang

Arbon

Evangelische Kirchengemeinde

Amtswoche für Abdankungen:

27. Juni bis 2. Juli: Pfarrerin

A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.

09.30 Uhr: Gottesdienst mit

Taufen auf dem Bauernhof bei Fam.

Stäheli, Kratzern mit Pfarrer H. Ra-

theiser, Abholdienst, anschl. Brunch

für Angemeldete.

Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 25. Juni

17.45 Uhr: Eucharistiefeier.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier

in der Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 26. Juni

09.45 Uhr: Misa española/

Kleiner Saal.

10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kinder-

hort, Mitwirkung Kirchenchor.

11.30 Uhr: Santa Messa

in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/

Kinderprogramm.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Unterrichtsabschluss

in der Chrischona-Gemeinde.

Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gästegodi, Rondelle,

mit Taufe im See.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Familien-Gottesdienst

mit Martin Gygax, Bern.

12.00 Uhr: Picknick.

13.30 Uhr: Familienplausch.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Taufgottesdienst.

Christliche Gemeinde Maranatha

Samstag, 25. Juni

20.00 Uhr: Abendgottesdienst

mit David Silver in Kaleb/Herisau.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/

Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 25. Juni

18.30 Uhr: Vortrag: «Vernünftig han-

deln in einer unvernünftigen Welt»

Berg

Katholische Pfarrei

10.30 Uhr: Eucharistiefeier, gestaltet von den Oberministranten mit Aufnahme der neuen Minis und Verabschiedung.

Roggwil

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 25. Juni

10.00 Uhr: Besichtigung Innen-

renovation in der evang. Kirche.

Sonntag, 26. Juni

10.30 Uhr: ökum. Gottesdienst für

Gross und Klein auf dem Ruggis-

berg mit Pfarrer K. Schumacher,

Musikgesellschaft Häggenschwil,

anschliessend Festwirtschaft. Bei

schlechtem Wetter – 10.30 Uhr:

Gottesdienst in der Kirche Hägg-

enschwil, Tel. 1600 ab 06.30 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde

jeden Dienstag und Samstag,

19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 25. Juni

17.00 bis 21.00 Uhr: Swisspub-

Jugendtreff.

18.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Sonntag, 26. Juni

09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchengemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst

mit Pfarrer Mettler, anschl.

Kirchengemeindeversammlung.

Katholische Kirchengemeinde

10.00 Uhr: Wortgottesdienst

mit Kommunionfeier, mitgestaltet

von den Firmlingen und einer

Steal-Drums-Gruppe.

10.00 Uhr: Kindergottesdienst

in der Oase.

Feldstrasse, Kinder (3 + 4 Jahre).

13.00 bis 17.00 Uhr: Fischen mit

Peter Hürsch, Festplatz am See.

Dienstag, 28. Juni

19.30 bis 21.00 Uhr: Streetdance

mit Monique Vogel / Natascha

Meister, Wiwa, ab 12 Jahre.

Mittwoch, 29. Juni

ab 16.30 Uhr: Rettungsschwimm-

Parcours mit Manuela Latzer in

der Badeanstalt, für Kinder.

ab 17.00 Uhr: Bojenschwimm

mit Manuela Latzer in der Bade-

anstalt, für Erwachsene.

Donnerstag, 30. Juni

ab 19.00 Uhr: Inline-Skating mit

Hans Rieser beim Bahnhof Horn,

keine Altersbeschränkung.

Wer soll Stadtammann werden?

Der Gewerkschaftsbund Arbon bietet der Bevölkerung am Samstag, 25. Juni, von 10.30 bis 12.00 Uhr im Seeparksaal eine weitere Gelegen-

heit, die drei Kandidierenden für das Stadtammannamt an der öffentlichen Podiumsdiskussion «Wer soll Arboner Stadtammann werden?» besser kennenzulernen.



«Bewegung schafft Begegnung»

Freitag, 24. Juni

09.30 bis 10.30 Uhr: MuKi-

Plausch mit Ruth Popp, Turnhalle

Feldstrasse, Kinder (3 + 4 Jahre).

19.00 bis 20.15 Uhr: Unihockey

mit dem Turnverein, Turnhalle

Feldstrasse, bis 14 Jahre.

20.15 bis 22.00 Uhr: Unihockey

mit dem Turnverein, Turnhalle

Feldstrasse, ab 15 Jahre.

Samstag, 25. Juni

09.30 bis 10.30 Uhr: Muki-

Plausch mit Ruth Popp, Turnhalle

DOMINO

In der 286. Domino-Runde wendet sich Toni Betschart an Walter Nater.

Toni Betschart: Du bist seit knapp zwei Jahren Präsident des Radfahrervereins Arbon. Was hat dich veranlasst, diese Aufgabe zu übernehmen?

Walter Nater: Ich bin ein begeisterter Mountainbiker und möchte den Radsport in all seinen Disziplinen bei der Jugend beliebt machen. Meine Schwerpunkte liegen im Tourenfahren und Mountainbiken. Alle Velobegeisterten (oder die es noch werden möchten) finden unter www.rvarbon.ch Informationen über unseren Verein.

Toni Betschart: Du bist als Maschinenbaufachlehrer am Bildungszentrum für Technik in Arbon tätig. Was motiviert dich, auch in der Freizeit mit Jugendlichen zu arbeiten?

Walter Nater: Meine Begeisterung für



Walter Nater im «Domino-Clinch».

diesen Sport soll die jungen Menschen anstecken. Es ist eine wahre Freude zu sehen, wie die motivierten Jugendlichen die Technik des Bikens schnell erlernen. Am liebsten fahren sie durch Pfützen und bespritzen durch geschicktes Bremsen die Kollegen mit Schlamm. Nach solchen nasen Touren weise ich sie auch gerne auf die richtige Materialpflege hin. Ich

finde es sinnvoll, dass die Nachwuchsbiker lernen, zu ihren Velos Sorge zu tragen und diese nach den Touren instand halten.

Einen weiteren Beweggrund sehe ich in der Gesundheit der Jugendlichen. In den letzten 20 Jahren ist die Ausdauer der Kinder im Durchschnitt um 10 Prozent zurückgegangen, und die Anzahl der übergewichtigen Kinder hat stark zugenommen. Durch regelmässiges Training kann man dem jedoch entgegenwirken.

Toni Betschart: Konkret – wie sieht die Nachwuchsförderung beim RVA genau aus?

Walter Nater: Für die Jugendlichen organisiert der RVA ein Plauschbiken. Jeden Mittwoch um 18 Uhr treffen sich die jungen Velofreaks mit J+S-Leitern beim Schulhaus Stachen. Auf den abwechslungsreichen Biketouren erlernen sie die Technik spielerisch. Wir versuchen, Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit der Jugendlichen zu nehmen. Deshalb wird in zwei verschiedenen Gruppen trainiert. Gelegentlich nimmt unser RVA-Team auch an Bikerennen teil. Im Winter werden wir wiederum ein Hallentraining

Prachtswetter am Seenachtfest



Nach dem Prachtswetter am Arboner Seenachtfest mit rund 11 500 zahlenden Besuchern dürfte das zauberhafte Feuerwerk auch im kommenden Jahr gesichert sein.

durchführen. Alle Interessierten, ab der 4. Klasse, sind jederzeit herzlich willkommen.

Nächster Domino-Partner ist der Frasnachter Elite-Mountainbiker Andreas Kugler.

felix.
der Woche



Sascha Zürcher

Wettbewerb sportt an! Getreu diesem Motto ist auch in der Ostschweiz im Jahr 2000 eine Stiftung entstanden, die jährlich einen Medienpreis für besondere journalistische Leistungen verleiht. Dieser Medienpreis wird für die Kantone Appenzell Innerrhoden und Auser Rhoden, Glarus, Graubünden, St.Gallen und Thurgau sowie das Fürstentum Liechtenstein ausgeschrieben. Der Beitrag «Viva la vacca – ein Altersheim für Kühe», der von Radio aktuell am 31. Dezember ausgestrahlt wurde, war für die kritische Jury eine «besondere journalistische Leistung» des in Arbon aufgewachsenen Sascha Zürcher. Der Radiojournalist ist mit diesem Preis nicht nur um 5000 Franken reicher; er hat damit eine Leistung vollbracht, die wir gerne mit dem «felix der Woche» belohnen.

«Wer hätte das gedacht?»...



...freute sich der kantonale Baudirektor Hans Peter Ruprecht, tauschte nach dem offiziellen Akt die Schere gegen den (neuen) Velohelm, schwang sich sportlich auf den Sattel und machte sich in Begleitung der «höchsten Arbonerin» Trudy Aepli (rechts) und Frau Vize-Stadtammann Veronika Merz auf den neuen Seeradweg zwischen Strandbad und Seeparksaal. Genau 111 Tage (vom 28. Februar bis 18. Juni) hat es gedauert, das neue Radwegstück und den neuen Wander- und Fussweg mit einer Länge von 1230 Metern und einer Durchschnittsbreite von 2,50 Meter für 1,6 Mio. Franken (Voranschlag: 1,99 Mio. Franken) zu bauen. Daran beteiligt sich die Stadt Arbon mit 25 Prozent. Eine besondere Attraktion bildet der neue, 70 Meter lange Fussweg mit einer Plattform aus Holz, wo die Besucher mitten im Naturschutzgebiet verweilen und – vorderhand zumindest teilweise – die Aussicht auf den Bodensee geniessen können.